

FICHTETRÄGER

Dieses Datenblatt enthält wichtige Informationen zu Materialien und Handhabung. Lesen Sie es aufmerksam durch und verwahren Sie es sorgfältig.

Charakteristik



Anwendung und Funktion:

Hochwertiges Profil für den technischen und optischen Sockelabschluss zwischen Bodenbelag und Wand.

Komponente	Material	Gewichtsanteil in %
Trägermaterial	• Fichte	90-92%
Dekormaterial	• Echtholz furnier • Acrylmelaminharzfolie • Imprägnat Dekorfolie • PP-Folie	6-8% 6-8% 6-8% 6-8%
Verklebung	• EVA Schmelzkleber • PUR Schmelzkleber	1,5-2,5% 1,5-2,5%
Oberfläche	• UV-Lack transparent / eingefärbt • Wasser-Lack transparent / eingefärbt • Geölt • Geölt Rohholzoptik Bienenwachsöl	1-1,5% 1-1,5% 1-1,5% 1-1,5%



Toleranzen:

PEDROSS N13001



Feuchtigkeitsgehalt bei Auslieferung:

< 10 %



VOC- und Formaldehydemission:

nach ISO 16000, erfüllt Anforderung der RAL-ZU 38 (EPH Nr.251472/1/B)



Widerstand gegen Pilz- und Insektenbefall:

DIN EN 350-2; Klasse 4

Lagerungsbedingungen



Profile stehend oder auf ebener Unterlage lagern



Vor Einwirkung chemischer Stoffe schützen



Vor Feuchtigkeit schützen



Ideale Lagertemperatur 18°C



Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen



Lagerung bei Luftfeuchtigkeit von 55 - 70 %

Folgeschäden bei nicht fachgerechter Lagerung

- Farbänderungen an der Oberfläche
- Beschädigung der Lackschicht
- Rissbildung
- Krümmung, Verdrehung
- Maßdifferenzen durch Schwund und Quellung
- Delaminierung des Dekormaterials

FICHTETRÄGER

Dieses Datenblatt enthält wichtige Informationen zu Materialien und Handhabung. Lesen Sie es aufmerksam durch und verwahren Sie es sorgfältig.

Untergrund und Mauerwerk



trocken



staubfrei



eben



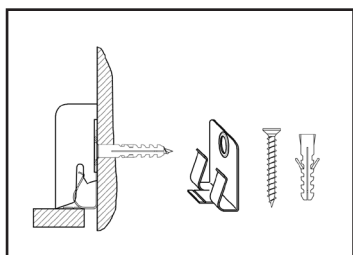
tragfähig



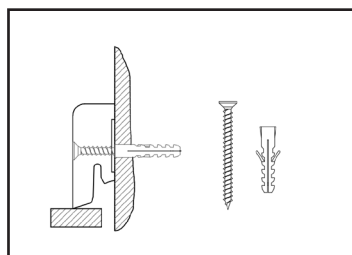
- Auf Festigkeit und Hohlstellen kontrollieren
- Unebenheiten ausgleichen

Verarbeitung

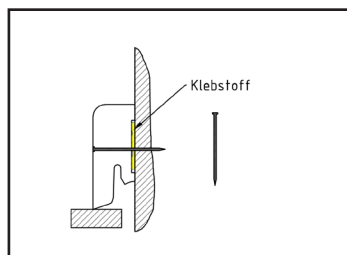
- Wahl der Befestigungsart je nach Wandaufbau (Trockenbau, Gips, Beton, Holz, usw.):



Clipstar



Schraube und Dübel



Nageln und/oder Kleben

Arbeitsschritte:

1. Ausmessen der Wand
2. Zuschnitt der Sockelleiste auf Länge. Dabei auf wenig Nahtstellen achten und berücksichtigen ob die Sockelleiste mit Eck- und Stoßverbinder oder mit Gehrungsverbindung verlegt wird.
3. Je nach Beschaffenheit der Mauer ist zwischen den Clipsen, Schrauben und/oder Nägeln ein Abstand von 25 bis 50 cm zu lassen.



Leisten nur mit Klebebändern abkleben die eine Klebkraft (laut DIN EN 1939) von 2N/cm nicht überschreiten.



Beim Montieren ist auf die Einhaltung der persönlichen Sicherheit zu achten und entsprechende Schutzausrüstung zu tragen.

Pflege und Entsorgung



Weiche Tücher und sanfte Reinigungsmittel zur regelmäßigen feuchten oder trockenen Reinigung verwenden.



Keine scheuernden Reinigungsmittel verwenden



Sockelleisten mit dem Staubsauger absaugen



Wasseransammlungen vermeiden



Nach Gebrauch umweltgerecht entsorgen



Renovierungsfähig durch Oberflächenbehandlung mit den dafür vorgesehen Produkten (bei Pedross erhältlich) ¹

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem technischen Datenblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Datenblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Unsere Qualitätsbedingungen und Datenblätter werden laufend verbessert. Für zukünftige Bestellungen könnte das vorliegende Dokument nicht mehr aktuell sein. Wir weisen darauf hin, dass es in Ihrer Pflicht liegt vor jeder Bestellung das aktualisierte Dokument im Kundenportal (Login über die Website www.pedross.com) herunterzuladen.

¹) Gilt nur für geölt Rohholzoptik Bienenwachsöl